

### Aufgaben und Verfahren der Bundesnetzagentur gemäß Teil 4 § 75 bis 77 (Rundfunkübertragung) TKG

TKG	Zusammenfassung	Anmerkungen	Verfahren	Schnittstelle zu LMA <sup>1</sup>
<b>Teil 4</b>	<b><i>Rundfunkübertragung, hier ohne Telekommunikationsendeinrichtungen</i></b>			
<b>§ 75</b>	<b><i>Interoperabilität von Fernseh- und Radiogeräten</i></b>			
§ 75 Abs. 1	Interoperabilität von Fernsehgeräten Schnittstellenbuchse (Bildschirmdiagonale > 30cm) für Peripheriegeräte und Zugangsberechtigungssysteme	<ul style="list-style-type: none"> <li>○ Verpflichtete: Anbieter von Fernseh(empfangs)geräten</li> <li>○ Tatbestand: technisch</li> </ul>	allgemeines Untersagungsverfahren nach § 202: Hinweis auf Verstoß <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Aufforderung zur Stellungnahme mit Abhilfeverlangen</li> </ul>	Abschrift der Aufforderung

<sup>1</sup> Die Abkürzung LMA (Landesmedienanstalt) wird in dieser Übersicht verwendet für die im TKG genannte zuständige Stelle nach Landesrecht. Die Direktorenkonferenz der Landesmedienanstalten (DLM) hat die Gemeinsame Geschäftsstelle der Medienanstalten als zentrale Ansprechpartnerin in diesen Angelegenheiten benannt. Die Gemeinsame Geschäftsstelle der Medienanstalten kann die nach Landesrecht zugewiesenen Aufgaben mit ausdrücklicher Zustimmung der zuständigen Landesmedienanstalt wahrnehmen.

TKG	Zusammenfassung	Anmerkungen	Verfahren	Schnittstelle zu LMA <sup>1</sup>
§ 75 Abs.2 Nr.1	Interoperabilität von Fernsehgeräten Pay-TV; Entschlüsselung durch einheitlichen europäischen Verschlüsselungsalgorithmus	<ul style="list-style-type: none"> <li>○ Verpflichtete: Anbieter von Fernseh(empfangs)geräten</li> <li>○ Tatbestand: technisch</li> </ul>	allgemeines Untersagungsverfahren nach § 202: Hinweis auf Verstoß <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Aufforderung zur Stellungnahme mit Abhilfeverlangen</li> </ul>	Abschrift der Aufforderung
§ 75 Abs.2 Nr.2	Interoperabilität von Fernsehgeräten Pay-TV; Anzeigen unverschlüsselter Signale	<ul style="list-style-type: none"> <li>○ Verpflichtete: Anbieter von Fernseh(empfangs)geräten</li> <li>○ Tatbestand: technisch</li> </ul>	allgemeines Untersagungsverfahren nach § 202: Hinweis auf Verstoß <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Aufforderung zur Stellungnahme mit Abhilfeverlangen</li> </ul>	Abschrift der Aufforderung
§ 75 Abs.3	Interoperabilität von Autoradios für neue PKW	<ul style="list-style-type: none"> <li>○ Verpflichtete: Anbieter von Autoradios für neue PKW</li> <li>○ Tatbestand: technisch</li> </ul>	allgemeines Untersagungsverfahren nach § 202: Hinweis auf Verstoß <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Aufforderung zur Stellungnahme mit Abhilfeverlangen</li> </ul>	Abschrift der Aufforderung
§ 75 Abs.4	Interoperabilität von Radiogeräten für Ton-Rundfunk	<ul style="list-style-type: none"> <li>○ Verpflichtete: Anbieter von Radiogeräten für Ton-Rundfunk</li> <li>○ Tatbestand: technisch</li> </ul>	allgemeines Untersagungsverfahren nach § 202: Hinweis auf Verstoß <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Aufforderung zur Stellungnahme mit Abhilfeverlangen</li> </ul>	Abschrift der Aufforderung

TKG	Zusammenfassung	Anmerkungen	Verfahren	Schnittstelle zu LMA <sup>1</sup>
§ 75 Abs.4 Nr. 1-3	Ausschluss von <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Funkanlagen; Interoperabilität von Radiogeräten für Ton-Rundfunk</li> <li>○ Geräten, die Teil einer Funkanlage des Amateurfunkdienstes sind; Interoperabilität von Radiogeräten für Ton-Rundfunk</li> <li>○ Geräten, die Teil einer Funkanlage des Amateurfunkdienstes sind; Interoperabilität von Radiogeräten für Ton-Rundfunk</li> </ul>			
§ 75 Abs.5	Kostenfreie Rücknahme von zur Verfügung gestellten digitalen Fernsehempfängsgeräten: Interoperabilität von Fernsehgeräten	<ul style="list-style-type: none"> <li>○ Verpflichtete: Anbieter digitaler Fernsehdienste</li> <li>○ Berechtigte: Endnutzer</li> <li>○ Tatbestand: technisch</li> </ul>	allgemeines Untersagungsverfahren nach § 202: Hinweis auf Verstoß Aufforderung zur Stellungnahme mit Abhilfeverlangen	Abschrift der Aufforderung
§ 76	<b>Zugangsberechtigungssysteme</b>			

TKG	Zusammenfassung	Anmerkungen	Verfahren	Schnittstelle zu LMA <sup>1</sup>
§ 76 Abs. 1	Vergabe von Lizenzen nur zu chancengleichen, angemessenen und nichtdiskriminierenden Bedingungen (Kriterien der §§ 37 und 46), aber angemessene Berücksichtigung technischer und wirtschaftlicher Faktoren, keine Bedingungen zur Verhinderung anderer Zugangsberechtigungssysteme	<ul style="list-style-type: none"> <li>○ Verpflichtete: Inhaber gewerblicher Schutzrechte an Zugangsberechtigungssystemen</li> <li>○ Berechtigte: Hersteller digitaler Fernsehempfangsgeräte und Dritte, die ein berechtigtes Interesse nachweisen</li> <li>○ Tatbestand: technisch und ökonomisch</li> </ul>	allgemeines Untersagungsverfahren nach § 202: Hinweis auf Verstoß Aufforderung zur Stellungnahme mit Abhilfeverlangen	Abschrift der Aufforderung
§ 76 Abs. 2 Nr. 1	Nutzung der benötigten technischen Dienste und die dafür erforderlichen Auskünfte zu chancengleichen, angemessenen und nichtdiskriminierenden Bedingungen ermöglichen	<ul style="list-style-type: none"> <li>○ Verpflichtete: Anbieter und Verwender von Zugangsberechtigungssystemen</li> <li>○ Berechtigte: Rundfunkveranstalter</li> <li>○ Tatbestand: technisch und ökonomisch sowie medienrechtlich</li> </ul>	Anzeigespflicht nach § 76 Abs.2 Nr.4 und Prüfung der Verpflichtung im Rahmen des Verfahrens nach § 76 Abs.3 mit der Möglichkeit der Untersagung	im Rahmen des Verfahrens nach § 76 Abs.3
§ 76 Abs. 2 Nr. 2	Aushändigung der Entgeltliste an den Endnutzer vor Abschluss eines entgeltpflichtigen Vertrags mit ihm	<ul style="list-style-type: none"> <li>○ Verpflichtete: für das Abrechnungssystem mit den Endnutzern verantwortliche Anbieter und Verwender von Zugangsberechtigungssystemen</li> <li>○ Berechtigte: Endnutzer</li> <li>○ Tatbestand: Verbraucherschutz sowie medienrechtlich</li> </ul>	Anzeigespflicht nach § 76 Abs.2 Nr.4 und Prüfung der Verpflichtung im Rahmen des Verfahrens nach § 76 Abs.3 mit der Möglichkeit der Untersagung	im Rahmen des Verfahrens nach § 76 Abs.3; jedoch keine inhaltliche Prüfung
§ 76 Abs. 2 Nr. 3	getrennte Rechnungsführung	<ul style="list-style-type: none"> <li>○ Verpflichtete: Anbieter und Verwender von Zugangsberechtigungssystemen über ihre Tätigkeit als Anbieter</li> <li>○ Tatbestand: ökonomisch sowie medienrechtlich</li> </ul>	Anzeigespflicht nach § 76 Abs.2 Nr.4 und Prüfung der Verpflichtung im Rahmen des Verfahrens nach § 76 Abs.3 mit der Möglichkeit der Untersagung	im Rahmen des Verfahrens nach § 76 Abs.3; jedoch keine inhaltliche Prüfung

TKG	Zusammenfassung	Anmerkungen	Verfahren	Schnittstelle zu LMA <sup>1</sup>
§ 76 Abs. 2 Nr. 4	Anzeige der Aufnahme oder Änderung des Dienstangebots mit Angaben zu den Nr.1 bis 3 sowie Auflistung der einzelnen Dienstleistungen für Endnutzer mit entsprechenden Preisangaben	<ul style="list-style-type: none"> <li>○ Verpflichtete: Anbieter und Verwender von Zugangsberechtigungssystemen</li> <li>○ Berechtigte: Bundesnetzagentur</li> <li>○ Tatbestand: technisch, ökonomisch und verbraucher-schutz- sowie medienrechtlich</li> </ul>	§ 76 Abs. 3, siehe Verfahrensbeschreibung „Verwaltungsverfahren zur Prüfung der Anzeige nach § 76 Abs. 2 Nr. 4 TKG gemäß § 76 Abs. 3 TKG“	im Rahmen des Verfahrens nach § 76 Abs.3, siehe Verfahrensbeschreibung „Verwaltungsverfahren zur Prüfung der Anzeige nach § 76 Abs. 2 Nr. 4 TKG gemäß § 76 Abs. 3 TKG“
§ 76 Abs. 3	Prüfung der aufgrund der Anzeige nach Abs. 2 Nr. 4 vorgelegten Angaben (2-Monats-Frist, Beteiligung der LMA), ggf. Änderungen verlangen; können die Vorgaben trotz Änderung nicht erreicht werden oder werden die Änderungen trotz Aufforderung nicht erfüllt, untersagen sie (Bundesnetzagentur und LMA) das Angebot	<ul style="list-style-type: none"> <li>○ Verpflichtete: Anbieter und Verwender von Zugangsberechtigungssystemen über ihre Tätigkeit als Anbieter</li> <li>○ Tatbestand: technisch und ökonomisch</li> </ul>	siehe Verfahrensbeschreibung „Verwaltungsverfahren zur Prüfung der Anzeige nach § 76 Abs. 2 Nr. 4 TKG gemäß § 76 Abs. 3 TKG“	siehe Verfahrensbeschreibung „Verwaltungsverfahren zur Prüfung der Anzeige nach § 76 Abs. 2 Nr. 4 TKG gemäß § 76 Abs. 3 TKG“

TKG	Zusammenfassung	Anmerkungen	Verfahren	Schnittstelle zu LMA <sup>1</sup>
§ 76 Abs. 4	Die Bundesnetzagentur kann die Bedingungen nach den Abs. 2 und 3 ändern oder aufheben (§§ 11 bis 16 gelten entsprechend) wenn 1. die Aussichten auf einen wirksamen Wettbewerb dadurch nicht negativ beeinflusst werden und 2. die zuständige Stelle nach Landesrecht festgestellt hat, dass die Kapazitätsfestlegungen und Übertragungspflichten nach Landesrecht dadurch nicht negativ beeinflusst werden (Überprüfung alle 2 Jahre)	<ul style="list-style-type: none"> <li>○ Berechtigte: Anbieter oder Verwender von Zugangsbe-rechtigungssystemen, die nicht über beträchtliche Marktmacht verfügen</li> <li>○ Tatbestand: technisch, öko-nomisch und medienrechtlich</li> </ul>	Verfahrensbeschreibung zu § 76 Abs. 4 TKG (noch nicht fertiggestellt)	Verfahrensbeschreibung zu § 76 Abs. 4 TKG (noch nicht fertiggestellt)
<b>§ 77</b>	<b><i>Streitschlichtung</i></b>			
§ 77 Abs. 1	Berechtigte und Verpflichtete aus den §§ 75 und 76 können <u>gemeinsam</u> zur Beilegung ungelöster Streitfragen schriftlich oder elektronisch die Schlichtungsstelle anrufen; Entscheidung innerhalb von 2 Monaten	<ul style="list-style-type: none"> <li>○ Berechtigte: durch die Best-immungen des Teils 4, § 75 und 76, Verpflichtete und Be-rechtigte</li> </ul>	Schlichtungsverfahren: Dieses Verfahren ist grds. den übrigen Verfahren vorgelagert, wenn beide Kontrahenten eine Schlich-tung wünschen. Denkbar ist auch, dass ein Verwaltungs-verfahren betreffend §§ 75 ff. TKG eingeleitet ist, die Betroffenen ein Schlichtungsverfahren beantra-gen und dann das Verwaltungs-verfahren für die Dauer des Schlichtungsverfahrens ausge-setzt wird.	Einbindung nach § 77 Abs.3; siehe Verfahrensordnung für die Streitschlichtung nach § 77 TKG

TKG	Zusammenfassung	Anmerkungen	Verfahren	Schnittstelle zu LMA <sup>1</sup>
§ 77 Abs. 2	Schlichtungsstelle bei der Bundesnetzagentur; Bundesnetzagentur regelt Errichtung sowie Besetzung und erlässt Verfahrensordnung; Bundesnetzagentur veröffentlicht Errichtung sowie Besetzung und Verfahrensordnung	<ul style="list-style-type: none"> <li>○ Berechtigte: Öffentlichkeit</li> <li>○ Verpflichtete: Bundesnetzagentur</li> </ul>	<p>Schlichtungsstelle einrichten, besetzen und entsprechende Verfahrensordnung erlassen:</p> <p>Einrichtung, Besetzung und Verfahrensordnung im Amtsblatt der Bundesnetzagentur veröffentlichen</p>	keine
§ 77 Abs. 3	Bundesnetzagentur gibt LMA im Rahmen des Verfahrens Gelegenheit zur Stellungnahme; bei medienrechtlichen Einwendungen trifft LMA eine entsprechende Entscheidung; zusammengefasstes Verfahren möglich	<ul style="list-style-type: none"> <li>○ Berechtigte: Landesmedienanstalten</li> <li>○ Verpflichtete: Bundesnetzagentur</li> </ul>	siehe Verfahrensordnung für die Streitschlichtung nach § 77 TKG	siehe Verfahrensordnung für die Streitschlichtung nach § 77 TKG